

Kinder, welche die Offene Ganztagschule besuchen, werden täglich von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr betreut (Spätdienst montags bis donnerstags nach Anmeldung bis 17.00 Uhr). Nach dem Unterrichtsmorgen ihrer Klasse können sie entspannen, nehmen am gemeinsamen Mittagessen teil und erledigen ihre Hausaufgaben unter Aufsicht. Anschließend können sie zwischen verschiedenen den Regelunterricht der Schule ergänzenden Angeboten von Arbeitsgemeinschaften wählen.



Unser Team der Offenen Ganztagschule

Über den Menüpunkt links "Neues aus der OGS" können Sie einen Blick in den OGS-Alltag werfen.

Nachfolgend finden Sie den OGS-Elternleitfaden "OGS-ABC", unser Konzept der Hausaufgabenbetreuung und das übergreifende OGS-Konzept.



Frau Brenner, Stiborski, Müller und Mösta sind unsere "guten Geister in der Küche".

---

Träger der "Offenen Ganztagschule" ist der Verein „Betreute Schulen Rhein-Sieg e.V.“ der Arbeiterwohlfahrt:

[www.awo-bonn-rhein-sieg.de](http://www.awo-bonn-rhein-sieg.de) .

---

Wie es in der OGS zugeht, erzählt unser OGS Lied:

```
swfobject.embedSWF('http://www.youtube.com/v/jstbTIPqtc8?rel=0','avreloaded0','400','320','9.0.28','/plugins/content/avreloaded/expressinstall.swf',{autoplay:'0',color1:'0xFFFFFF',color2:'0x000000',rel:'0',egm:'0',border:'0',loop:'0'},{wmode:'window',bgcolor:'#FFFFFF',menu:'true'},{id:'p_avreloaded0',styleclass:'allvideos'});
```

Thomas Gerstner, der auch den OGS-Chor leitet, hat es komponiert und den Text dazu geschrieben.

(Falls das Video oben nicht erscheint, bitte einen anderen Browser benutzen.)

### **Das OGS-Lied der GGS Gartenstraße Hennef**

1. Um halb zwei ist die Schule aus, zu Ende aller Stress,

doch dann geht's noch nicht nach Haus, es geht zur OGS.

Pandabären, Erdmännchen, Giraffen, Tigerkinder

lieben ihre OGS, die Hasen auch nicht minder.

*Hier ist immer etwas los, OGS, die ist famos,*

*gibt uns Kindern Lebensmut, OGS, die tut mir gut!*

2. Ab 12 Uhr sind die Türen auf, dann geht's treppauf, treppab.

Der Nachmittag nimmt seinen Lauf, um 4 holt man uns ab.

Hier lernt man zu tolerieren, Anderssein zu akzeptieren,

turnen, tanzen, musizieren, Neues ausprobieren.

*Hier ist immer etwas los. OGS, die ist famos,*

*gibt uns Kindern Lebensmut, OGS, die tut mir gut!*

3. Sägen, hämmern, kleben, kneten, Bilder malen auf Tapeten,

nähen, schneiden, Bastelspaß, hier findet jeder was.

Es duftet aus der Back-AG nach süßem Zimt-Soufflé.

Was dringt so schön da an mein Ohr? Das ist der Kinderchor!

*Hier ist immer etwas los, OGS, die ist famos,*

*gibt uns Kindern Lebensmut, OGS, die tut mir gut!*

4. Hausschuh' muss man stets anhaben, nicht nur bei den Hausaufgaben,

in der Mensa essen gehen, sich dabei den Kopf verdrehen,

Stühle an die Tische schieben, in den Nachbarn sich verlieben:

Alles das ist nicht tabu, es gehört dazu!

*Hier ist immer etwas los, OGS, die ist famos,*

*gibt uns Kindern Lebensmut, OGS, die tut mir gut!*

5. Hier gibt es das beste Essen, doch die Regeln nicht vergessen!

Und nach der Tomatensuppe geht's in die Theatergruppe.

Singen könnte man noch mehr, doch es reicht mal bis hierher.

Dieses Lied ist unser Hit, drum singen alle mit:

*Hier ist immer etwas los, OGS, die ist famos,*

*gibt uns Kindern Lebensmut, OGS, die tut mir gut!*

Text und Musik: Thomas Gerstner

- Alle Rechte vorbehalten -

-----

Unser Leitfaden informiert Sie über wichtige Einzelheiten:

**Das OGS - A B C**

(Stand: 08/2015)

Liebe Eltern,

unser kleines ABC soll helfen, die Abläufe und Regeln in unserer OGS kennenzulernen. Natürlich können wir an dieser Stelle nur einen kleinen Überblick geben, es werden sicherlich noch Fragen offen bleiben.

Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie Informationsbedarf haben.

A wie

Abholen: Die OGS ist an Schultagen täglich bis 16:00 Uhr für Ihre Kinder geöffnet. Sie haben auf dem Kontaktbogen angegeben, ob Ihr Kind alleine nach Hause gehen darf, oder ob und von wem es abgeholt wird. Soll Ihr Kind ausnahmsweise von anderen Personen mitgenommen werden, muss uns dies von Ihnen vorher zur Sicherheit Ihres Kindes rechtzeitig schriftlich oder telefonisch mitgeteilt werden. Bitte stellen Sie sicher, dass auch Ihr Kind weiß, von wem es abgeholt werden darf! Es ist wichtig, dass Ihr Kind sich **immer** bei einer Betreuerin (möglichst bei der Gruppenleiterin Ihres Kindes) abmeldet, wenn es nach Hause geht. Gerade den Schulneulingen hilft es, wenn Sie selbst beim Abholen mit gutem Beispiel vorangehen und sich entsprechend verabschieden.



Aus pädagogischen Gründen bitten wir Sie, soweit es möglich ist, sich an unsere Abholzeiten zu halten. Sie sind täglich zwischen 15:00 bis 15:15 Uhr oder um 16:00 Uhr. Individuelle Absprachen treffen Sie bitte mit der Gruppenleiterin ihres Kindes.

AG-Angebote: Wir bieten unseren Kindern eine Vielzahl von Arbeitsgemeinschaften aus dem sportlichen, musischen und kreativen Bereich an, teils als offene, flexible Angebote, teils als feste AGs. Die Gruppenleiterin Ihres Kindes informiert Ihr Kind jeweils nach den Herbstferien über die verschiedenen AG-Angebote. Ihr Kind soll die AGs möglichst eigenverantwortlich und nach seinen Neigungen und Interessen wählen. An den offenen, flexiblen AGs kann ihr Kind wöchentlich nach Lust und Laune teilnehmen. Die festen AGs bauen inhaltlich aufeinander auf. Deswegen melden sich die Kinder, nachdem sie sich einzelne AGs probeweise angeschaut haben, für diese AGs verbindlich an.

Bitte denken Sie daran, Ihr Kind nicht schon während der laufenden AG abzuholen, da dieses zu Unruhe in der Gruppe führt. Sollten Sie einen wichtigen Termin haben oder Ihr Kind kann aus anderen Gründen nicht an seiner AG teilnehmen, teilen Sie uns dieses bitte frühzeitig mit, damit wir es berücksichtigen können.

Anmeldung: Die Anmeldungen zum OGS – Besuch erfolgen bei der Stadt Hennef (Schulverwaltungsamt im Rathaus – Frau Botz).

Ansprechpartner: Schulleiterin: Frau Hennig (02242-3414)

OGS-Leiterin: Frau Schroeter (02242-866492)

Kontaktlehrerin: Frau Seidelmann (02242-3414)

B wie

Bastelmaterial: Da die Kreativität mancher Kinder unerschöpflich ist, haben wir einen ständigen Bedarf an Bastelmaterialien. Wir freuen uns vor allem über Schmier- und Bastelpapier, Perlen, Stoffreste, Wolle, Glitzer usw.

Bezugsbetreuerinnen: Unsere OGS-Kinder (zur Zeit 175) sind in 5/7 altersübergreifende Gruppen eingeteilt. Jede Gruppe wird von einer Gruppenleiterin und einer Ergänzungskraft geleitet, die für Ihr Kind die Hauptansprechpartnerinnen für Anliegen, Wünsche, Sorgen und Bedürfnisse sind.

## D wie

Draußen spielen: Es gibt kein schlechtes Wetter, nur unangemessene Kleidung. Wo es geht, fördern wir die Bewegung der Kinder an der frischen Luft. Neben dem Klettergerüst, der Tischtennisplatte, den Reckstangen und dem Sandkasten auf dem Schulhof laden hierzu auch diverse Spiel- und Sportgeräte ein, die unser Spielhaus beherbergt. Bei schönem Wetter steht uns der angrenzende Fußballplatz mit Kunstrasen zur Verfügung.

## E wie

Eigentum der Kinder: Bitte kennzeichnen Sie die Sachen Ihrer Kinder, wie Jacken, Hausschuhe, Mäppchen, etc. So können vergessene und gefundene Sachen zugeordnet werden. Wichtig ist

es auch für den Notfall, Ihre aktuelle Telefonnummer im Ranzen ihres Kindes zu vermerken.

Eingewöhnung: Jedes Kind bekommt seine individuelle Eingewöhnungszeit, egal wie lange diese dauert.

Elternabend: Einmal im Jahr veranstalten wir in der OGS einen Elternabend. Dieser findet meistens kurz vor den Herbstferien statt.

Elternmitarbeit: Die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen ist uns wichtig. Wenn Sie Anregungen oder Fragen haben, sprechen Sie uns bitte an. Wir vereinbaren auch gerne einen persönlichen Gesprächstermin mit Ihnen.

E-Mail: [OGS.Gartenstrasse-deJadepaenz@gmx.de](mailto:OGS.Gartenstrasse-deJadepaenz@gmx.de)

F wie

Ferienbetreuung: Jeweils in der ersten Hälfte der Oster-, Sommer- und Herbstferien findet eine Ferienbetreuung mit pädagogisch qualifiziertem Personal statt. Die Informationen darüber und die Anmeldung dafür erfolgen über das Schulverwaltungsamt der Stadt Hennef. Für die Teilnahme an der Ferienmaßnahme wird ein gesonderter Betrag erhoben.

Freispiel: Das frei gewählte Spielen ist sehr wichtig. Neben dem strukturierten Alltag in der Schule und der OGS brauchen die Kinder auch die Möglichkeit, ihren Tag eigenverantwortlich nach ihren Bedürfnissen gestalten zu können.

Fundkiste: Ist Ihr Kind ohne Jacke nach Hause gekommen? Bitte sehen Sie regelmäßig in unseren Fundkisten (beim Hausmeister und im OGS-Flur unten) nach. Wir behalten uns vor, Kleidungsstücke, die über einen längeren Zeitraum nicht abgeholt werden, einer karitativen Einrichtung zur Verfügung zu stellen.

Fördern: Jedes Kind wird nach Bedarf zusätzlich unterstützt.

G wie

Gruppen: Es gibt bei uns zur Zeit 5/7 altersgemischte Gruppen, um das soziale Miteinander und voneinander Lernen zu unterstützen.

G1: Erdmännchen und Hasen (mit den Räumen der Klassen 1a und 1b)

G2: Tiger und Giraffen (mit den Räumen der Klassen 1c und 1d)

G3: Pandabären

G4: Mäuse

G5: Maulwürfe

Jede Gruppe hat einen eigenen Gruppenraum, der von den Kindern und den Bezugsbetreuerinnen (einer Gruppenleiterin und einer Ergänzungskraft) kindgerecht gestaltet ist. Es gibt in jedem Raum eine Kuschelecke, einen Mal- und Bastelbereich und verschiedene Spielbereiche. Die Kinder dürfen selbstverständlich andere Gruppen besuchen.

H wie

Hausaufgabenbetreuung: Bei der Hausaufgabenbetreuung finden die Hausaufgabenstandards der GGS Gartenstraße Anwendung. Diese wurden in Kooperation mit Schulleitung, Kollegium und OGS – Mitarbeiterinnen erarbeitet (siehe auch Konzept der Hausaufgabenbetreuung im Rahmen der Offenen Ganztagschule).

Hausschuhe: Damit unsere Räume zum Spielen sauber bleiben, benötigt jedes Kind in der OGS Hausschuhe.

Hospitation: Um den OGS-Alltag einmal erleben zu können bieten wir, für zukünftige OGS-Neulinge, die Möglichkeit der Hospitation nach Terminvereinbarung an.



I wie

Informationen: Elternbriefe geben wir Ihren Kindern in der Postmappe mit. Informationen werden am schwarzen Brett des Gebäudes ausgehängt.

K wie

Kontaktbögen: Für jedes Kind gibt es einen Kontaktbogen mit allen Informationen wie Telefonnummern, Abholberechtigungen, Fotoerlaubnis, Besonderheiten etc. Es ist wichtig, dass Sie uns zeitnah informieren, wenn sich etwas an Ihren Angaben geändert hat.

Konzept: Das OGS – Konzept können Sie jederzeit auf der Homepage der Schule einsehen.

Krankheit: Sollte Ihr Kind erkrankt sein und die Schule/die OGS nicht besuchen können, bitten wir Sie, dieses vor Schulbeginn im Schulsekretariat telefonisch mitzuteilen. Sie können auch uns zusätzlich gerne anrufen.

M wie

Medikamente: Wir verabreichen den Kindern generell keine Medikamente. In Ausnahmefällen benötigen wir den schriftlichen Antrag der Eltern über die Medikation mit Datum und Uhrzeit.

Mittagessen: Das Mittagessen in der OGS ist verpflichtend! Es wird täglich frisch von unserem Caterer geliefert (zur Zeit: RoBi in Siegburg). Die Mahlzeiten sind ausgewogen und bestehen aus zwei verschiedenen Hauptgerichten (eines davon vegetarisch) und einem Nachtisch. Es

wird kein Schweinefleisch verwendet. Gegessen wird in der Zeit von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr. Zu den Mahlzeiten und während des weiteren Nachmittages reichen wir Mineralwasser. Am Nachmittag bieten wir noch einen Snack aus verschiedenen Obst- und Gemüsesorten an.

P wie

Probleme: Kleine und große Probleme, Sorgen, Fragen und Hinweise können und sollen mit uns besprochen werden. Gerne vereinbaren wir mit Ihnen Gesprächstermine, an denen wir uns für Sie mehr Zeit nehmen können als bei einem kurzen Gespräch „zwischen Tür und Angel“.

R wie

Regeln: Regeln sind wichtig für einen reibungslosen, harmonischen Ablauf. Sie bieten den Kindern eine klare Orientierung, geben ihnen dadurch Halt und Sicherheit. Sie sind also auch zum Schutz für alle wichtig. Sie helfen in unserer OGS, ein rücksichtsvolles Miteinander zu ermöglichen. Wir haben viele Regeln gemeinsam mit den Kindern erarbeitet und achten auf deren Einhaltung.

T wie

Telefon: 02242-866492 (Wenn Sie uns persönlich nicht erreichen, können Sie auf unserem Anrufbeantworter gerne jederzeit eine Nachricht hinterlassen).

Träger: Träger unserer Einrichtung ist die Stadt Hennef. Für die Durchführung der Angebote zuständig ist der Verein Betreute Schulen e.V., Schumannstraße 8, 53721 Siegburg

U wie

Unterbrechung: Neben pädagogischen und organisatorischen Gründen, ist vor allem der Sicherheitsaspekt ein entscheidender Grund dafür, warum Kinder die die OGS verlassen haben, im Anschluss ihres Termins nicht in die OGS zurückkehren dürfen.

U wie

Unterrichtsausfall: Die Schule unternimmt alles ihr Mögliche, damit es bei Erkrankung von Lehrkräften nicht zum Ausfall von Unterricht kommt. Auf keinen Fall endet der Unterricht für OGS- Kinder vor der 4. Stunde, so dass die OGS-Zeit um 11:50 Uhr daran anbindet.

## Ö wie

Öffnungszeiten: Unsere Einrichtung ist von Mo.-Fr. von 11:50 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet. Für berufstätige Eltern bieten wir von Mo.-Do. nach Anmeldung einen Spätdienst bis 17.00 Uhr an.

## Q wie

Qualitätssicherung: Zur Überprüfung und Verbesserung der Qualität wird die Arbeit der OGS regelmäßig evaluiert. Gemeinsam mit der Schule arbeitet das Betreuungsteam stetig an Verbesserungs- und Ergänzungsmaßnahmen, um den Kindern eine abwechslungsreiche und effektive Betreuung am Nachmittag zu bieten.

W wie

www: Unter [www.ggs-gartenstrasse.de](http://www.ggs-gartenstrasse.de) finden Sie im Internet Informationen über unsere OGS und rund um die Grundschule Gartenstraße, wie z.B. die Termine des laufenden Schuljahres, Aktionen, Zeitungsartikel über Schule und OGS, aktuelle Projekte und vieles mehr.

Wertgegenstände: Für Gegenstände (z.B. Mobiltelefone), die nicht im Schulunterricht gebraucht werden / nicht mit in die Schule gebracht werden sollen und die die Kinder trotzdem dabei haben, übernehmen wir keine Haftung. Die Kinder sind selbst dafür verantwortlich.

Liebe Eltern,

wir hoffen, dass unser ABC Ihnen die wichtigsten Informationen für eine gute Zusammenarbeit zum Wohl Ihres Kindes gegeben hat. Es erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Änderungen/ Ergänzungen sind jederzeit möglich.

Haben Sie noch Fragen? Unsere Schulsekretärin gibt Ihnen gerne Auskunft und vermittelt Sie ggf. weiter.

**Konzept der**

**Hausaufgabenbetreuung**

**an der GGS Gartenstraße Hennef**

**im Rahmen der Offenen Ganztagschule**

(09/2014)

Die Mitarbeiter(innen) der Offenen Ganztagschule und die hier eingesetzten Lehrer(innen) betreuen die Schülerinnen und Schüler, welche in der OGS angemeldet sind, beim Erledigen der Hausaufgaben.



**Die Eltern haben dabei weiterhin die Verantwortung und Pflicht, die schulische Arbeit ihres Kindes unterstützend und kontrollierend zu begleiten.**

Es gelten folgende Zielsetzungen, Prinzipien und Vereinbarungen, welche die notwendige Zusammenarbeit zwischen Eltern – Schule – Offener Ganztagschule zum Wohle der Kinder begründen:

Wir erwarten, dass die **Eltern**

- **täglich ins Hausaufgabenheft schauen**, welches das wichtigste Kommunikationsmittel darstellt.
- gegebenenfalls eine Nachricht für Schule oder OGS ins Hausaufgabenheft schreiben.
- die erledigten Hausaufgaben täglich begutachten und würdigen.
- akzeptieren, dass Hausaufgaben Fehler enthalten dürfen. Diese weisen auf den individuellen Lernstand des Kindes hin, auf den der Unterricht eingeht.
- verstehen, dass die Hausaufgabenbetreuung der OGS keine dauernde Einzelhilfe bietet, weil sie in Kleingruppen erfolgt.
- verstehen, dass die Hausaufgabenbetreuung keinen zusätzlich übenden Förderunterricht durchführen kann.
- bei mündlichen (z.B. Kopfrechnen, Lesen, Auswendiglernen) oder terminlich längerfristigen Hausaufgaben (z.B. Arbeit mit Wochenplan, Fünfminutenrechenheft) darauf achten, dass sie ggf. zu Hause beendet werden.
- Arbeiten, die infolge Krankheit, Vergessens oder Versäumnis nachzuholen sind, zu Hause erledigen lassen, wenn dies in der OGS wegen deren Umfang nicht möglich ist.
- wissen, dass die vom Gesetz angegebene tägliche durchschnittliche Dauer für Hausaufgabenerledigung für Klasse 1/2 30 Minuten und für Klasse 3/4: 60 Minuten beträgt.
- täglich darauf achten, dass sich im Ranzen alle benötigten Materialien befinden.

Die **Schülerinnen und Schüler**

- haben alle nötigen Schulsachen dabei.
- führen ihr Hausaufgabenheft täglich.
- verhalten sich im Hausaufgabenraum ruhig.
- beginnen mit ihren Hausaufgaben zügig und konzentriert.
- legen möglichst selbständig die Reihenfolge ihrer Arbeiten fest.
- erbitten gegebenenfalls Hilfe.
- legen ihre fertigen Arbeiten zur Kontrolle vor und berichtigen sie gegebenenfalls.
- zeigen zu Hause das Hausaufgabenheft mit den angefertigten Hausaufgaben.

### Die **Betreuer(innen)** und in der **OGS** tätigen **Lehrer(innen)**

- tauschen sich regelmäßig aus.
- leiten die Kinder zu selbständigem und strukturiertem Arbeiten an.
- zeichnen die erledigten Hausaufgaben ab und machen dabei deutlich, ob sie nur die Vollständigkeit oder auch die Richtigkeit kontrolliert haben. Sie vermerken, ob wesentliche zusätzliche Hilfe nötig war.
- lassen, wenn Zeit verbleibt, Fehlendes nacharbeiten.

### Die **Organisationsform** gestaltet sich folgendermaßen:

- feste Kleingruppen mit ca. 14 Schüler(innen) und täglich gleicher Bezugsperson
- jahrgangsbezogene Gruppen in der Schuleingangsphase (Klassenstufe 1/2), jahrgangsübergreifende Gruppen auf Stufe 3/4
- feste Raumzuordnung im Wochenstundenplan

## **Konzept der Offenen Ganztagschule**

### **der GGS Gartenstraße Hennef**

(Stand: 01/2015)

Die OGS der Gemeinschaftsgrundschule Gartenstraße in Hennef mit z. Zt. 150 Kindern wurde zum Schuljahr 2005/06 eröffnet.

Die pädagogischen Schwerpunkte der OGS liegen in der gezielten Hausaufgabenbetreuung und der vielfältigen Freizeitgestaltung durch Angebote verschiedener Arbeitsgemeinschaften. Damit wird an die pädagogische Arbeit der Grundschule angeknüpft.

### **Gliederung**

- Träger
- Ansprechpartner
- Ziele
- Räumliche Ausstattung
- Personelle Besetzung
- Zeitkonzept
- Elternbeiträge, Essensgeld
- Mittagessen
- Hausaufgabenbetreuung
- Fördern
- Arbeitsgemeinschaften (AGs)
- Aufgabenfeld der Betreuungskräfte
- Zusammenarbeit mit den Eltern
- Zusammenarbeit mit der Schule

### **Träger**

Träger der offenen Ganztagschule Gartenstrasse ist der Verein Betreute Schulen e.V. Siegburg, ein kooperatives Mitglied der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Kreisverband Bonn/Rhein-Sieg e.V.

### **Ansprechpartner**

Schulleiterin Frau Hennig                      02242-3414

Leiterin der OGS                                  Frau Johansmeier                      02242-866492

Koordinatorin OGS - Schule                      Frau Seidelmann                      02242-3414

## Ziele

- Anleitung der Kinder dazu, den eigenen Tagesablauf zu strukturieren
- Unterstützung der Kinder bei der selbstständigen Erledigung der Hausaufgaben
- Heranführen an Freizeitaktivitäten
- Berücksichtigung und Förderung unterschiedlicher Begabungen
- Verbesserung der Chancen von Migrantenkindern und Kindern aus sozial benachteiligten

### Familien

- Ermöglichung sozialen Lernens
- Selbstwertstärkung und Stärkung der Eigenverantwortlichkeit
- Entfaltung der individuellen Persönlichkeit
- Wahrnehmung und Äußerung der eigenen Gefühle und Bedürfnisse
- soziale Kompetenzen auf- und auszubauen
- Konflikte angemessen zu bewältigen und zu lösen
- Entwicklung neuer Interessen

## Räumliche Ausstattung

Zurzeit stehen der OGS 6 Gruppenräume, ein Bewegungsraum, ein Werkraum sowie die OGS-Küche mit angrenzendem Essraum zur Verfügung. Die Räume sind kindgerecht, ansprechend und gemütlich eingerichtet. Die Ausstattung bietet den Kindern die Möglichkeit, sich mit unterschiedlichem Spiel-, Bastel-, und Lesematerial zu beschäftigen. Die Kinder haben außerdem in kleinen Nebenräumen die Gelegenheit, sich in einen Ruhebereich ("Kuschelecke") zurückzuziehen. Weitere Klassenräume geben die Möglichkeit, die Hausaufgaben in Kleingruppen zu erledigen.

Der Schulhof weist ein großzügiges Außengelände mit Klettergerüst, Tischtennisplatte,

Reckstangen, Sandkasten und Baumstämmen zum Balancieren auf. Ein großes Fußballfeld mit Kunstrasen und Netzüberdachung steht den Kindern bei gutem Wetter zur Verfügung.

Diverse Spiel- und Sportgeräte fördern die Bewegung der Kinder im Freien.

### **Personelle Besetzung**

In der OGS arbeiten zurzeit 20 feste Mitarbeiter/innen. 15 pädagogische Fachkräfte in verschiedenen Bereichen (Hausaufgaben, Betreuung), drei Küchenkräfte, ein FSJler (freiwilliges soziales Jahr) und eine BFDlerin (Bundesfreiwilligendienst).

Zur Unterstützung der Hausaufgabenbetreuung stehen der OGS noch hauseigene Lehrer/innen zur Verfügung.

Um ein größeres Angebot von AGs bieten zu können, sind außerdem Honorarkräfte eingesetzt.

### **Zeitkonzept**

Die OGS ist an den Schultagen von 11.50 Uhr bis 16.00 Uhr bzw. montags bis donnerstags für berufstätige Eltern nach Anmeldung bis 17.00 Uhr geöffnet.

Die Teilnahme sollte regelmäßig, mindestens aber an 4 Tagen in der Woche bis 15.00 Uhr erfolgen. Wir bitten die Eltern, ihr Kind entweder zwischen 15 Uhr und 15.15 Uhr oder um 16 Uhr abzuholen, damit die Gruppenaktivitäten in der Zwischenzeit ungestört vonstatten gehen können.

In begründeten Einzelfällen (z.B. Eingewöhnungszeit der Erstklässler, Arzttermine, Therapiestunden) können die Kinder nach Absprache auch zu anderen Zeiten abgeholt werden.

Das Mittagessen kann von den Kindern zwischen 12 Uhr und 14 Uhr eingenommen werden.

Die Hausaufgabenzeit ist in der Regel von 14.00 Uhr bis 15.10 Uhr und wird in Kleingruppen wahrgenommen: Für die Eingangsstufe beträgt sie 40 Minuten, für das dritte und vierte Schuljahr 70 Minuten. In Absprache mit zur Verfügung stehenden Lehrerinnen der Schule können einzelne Kinder zuvor gefördert werden.

Die AGs beginnen zu verschiedenen festen Zeiten.

### **Elternbeiträge, Essensgeld**



Die Höhe des monatlichen Elternbetrags richtet sich nach dem jeweiligen Monatseinkommen.

(Stand: 01.08.2015)

<b>Einkommensgruppe</b>	<b>Elterneinkommen</b>	<b>Monatlicher Elternbeitrag (neu)  Betreuungszeit bis 16.00 Uhr</b>	<b>Monatlicher Elternbeitrag (neu)  Betreuungszeit bis 17.00 Uhr</b>
Einkommensgruppe 1	bis 15.000 €	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
Einkommensgruppe 2	bis 20.000 €	<b>42,00 €</b>	<b>42,00 €</b>
Einkommensgruppe 3	bis 25.000 €	<b>47,50 €</b>	<b>58,00 €</b>
Einkommensgruppe 4	bis 30.000 €	<b>65,50 €</b>	<b>76,00 €</b>
Einkommensgruppe 5	bis 35.000 €	<b>76,00 €</b>	<b>86,50 €</b>
Einkommensgruppe 6	bis 40.000 €	<b>86,50 €</b>	<b>97,00 €</b>
Einkommensgruppe 7	bis 45.000 €	<b>97,00 €</b>	<b>110,00 €</b>
Einkommensgruppe 8	bis 50.000 €	<b>110,00 €</b>	<b>130,00 €</b>
Einkommensgruppe 9	bis 55.000 €	<b>130,00 €</b>	<b>150,00 €</b>
Einkommensgruppe 10	bis 60.000 €	<b>150,00 €</b>	<b>170,00 €</b>
Einkommensgruppe 11	über 60.000 €	<b>170,00 €</b>	<b>190,00 €</b>

Besondere Tarife gelten für Geschwisterkinder, auch für Kinder aus Tageseinrichtungen der Stadt. Sie können beim Schulverwaltungsamt der Stadt erfragt werden.

Für das Mittagessen ist ein Monatsbetrag von 46,60 € (ab 01.08.2012) zu bezahlen. Der Beitrag wird vom Verein Betreute Schulen e.V. als Pauschale für 1 Jahr erhoben. Bedürftige Kinder erhalten ein vergünstigtes Mittagessen, wenn deren Eltern zu folgendem begünstigten Personenkreis gehören: SGB II- Empfänger, Sozialhilfeempfänger, Bezieher von Leistungen nach dem Asylbewerbergesetz, Empfänger von Kinderzuschlägen nach §6

Bundeskindergeldgesetz sowie Eltern, deren Elternbeiträge zur OGS vom Jugendamt übernommen werden. Die Eltern müssen dieses vergünstigte Mittagessen bei der ARGE beantragen.

### **Mittagessen**

Aufgrund der sozialen und gesundheitsfördernden Ausrichtung der Schule besteht für die Kinder die Verpflichtung, am täglichen Mittagessen teilzunehmen.

Die Ernährung hat einen entscheidenden Einfluss auf die körperliche und geistige Entwicklung der Kinder. Die OGS bezieht ihr Essen vom Caterer der AWO und erhält zwei gesunde und ausgewogene Hauptgerichte mit Nachtisch. Eines der Gerichte ist immer vegetarisch. Außerdem wird kein Schweinefleisch verwendet.

Religiöse und gesundheitliche Aspekte werden bei der Essensbestellung berücksichtigt.

Die Kinder sitzen an familiären Kleintischen, erleben Esskultur und Rituale und übernehmen Verantwortung für den geordneten Ablauf der Mahlzeiten.

Am Nachmittag gibt es einen kleinen Obst- und Gemüseimbiss.

## Hausaufgabenbetreuung

Im Rahmen der OGS ist es allen Beteiligten wichtig, dass die Kinder sorgfältig ihre Hausaufgaben erledigen und dabei notwendige Hilfe erhalten. Dabei ist zu sehen, dass es sich hierbei um keine Nachhilfe handelt.

Die Kinder werden in Kleingruppen von ca. 14 Kindern mit 1-2 Betreuern (OGS - Kräften, Lehrer/innen) beaufsichtigt.

Das Hauptanliegen ist es, dass die Kinder lernen, ihre schriftlichen Hausaufgaben selbstständig und eigenverantwortlich zu erledigen.

Mündliche Aufgaben (Auswendiglernen, Einmaleinsaufgaben üben etc.) können während der Betreuungszeit nicht abgefragt werden.

Im Hausaufgabenheft wird notiert, wenn die schriftlichen Hausaufgaben nicht vollständig erledigt werden können.

Die Kontrolle der Hausaufgaben muss in letzter Verantwortung bei den Eltern bleiben, da sie als Erziehungsberechtigte die Lernfähigkeit und –fortschritte ihres Kinder im Blick behalten müssen.

Weitere Details zu diesem Thema enthält unser *Konzept zur Hausaufgabenbetreuung* (siehe Schulhomepage), das auch als Informationsblatt erhältlich ist.

## **Fördern**

In Zusammenarbeit mit der Schule und dem Elternhaus wird jedes Kind von den Erzieherinnen in Kleingruppen in den Bereichen Schreiben, Lesen, Rechnen, Psychomotorik und Sozialverhalten zusätzlich unterstützt.

## **Arbeitsgemeinschaften (AGs)**

Nach dem Unterricht haben die Kinder viele Möglichkeiten, ihren Nachmittag zu gestalten. Ganz nach Bedarf können sie entspannen oder an einer der vielen angebotenen AGs teilnehmen. Das ziemlich breit gefächerte AG-Angebot der OGS bietet jedem die Möglichkeit, Talente und Stärken zu erkennen und zu entwickeln. Es fördert Lern- und Erfahrungsmöglichkeiten und soll individuell zur Entdeckung eigener Lernpotenziale und Begabungen führen.

Die Kinder wählen ihre AGs selbstständig nach ihren Interessen aus.

### **Aufgabenfeld der Betreuungskräfte**

Die Erzieherinnen nehmen die Kinder nach dem Unterricht liebevoll auf und betreuen sie am Nachmittag. Sie sind den Kindern neben den Eltern und Lehrer/innen wichtige Bezugspersonen, da sie einen großen Teil des Tages mit ihnen verbringen.

Momente ihres Aufgaben- und Zielkataloges sind unter anderem:

- Beaufsichtigung und ggf. Hilfestellung bei den Hausaufgaben
- Organisation des Mittagessens
- Förderung von festem Halt und Selbstvertrauen beim Einüben von und Bestehen auf

Ritualen

- Durchführung verschiedener AG-Angebote
- Förderung des sozialen Miteinanders
- Förderung der Integration von Migrantenkindern und Kindern aus sozial benachteiligten

Familien

- Annehmen und Wertschätzen jedes Kindes mit seiner individuellen Persönlichkeit
- Austausch mit Eltern und Lehrern
- Teilnahme an Teamsitzungen zur Absprache von gemeinsamen Zielen und Aktionen
- Mitwirkung bei der Qualitätsentwicklung der OGS

### **Zusammenarbeit mit den Eltern**

Die OGS unterstützt die Eltern darin, die Aufgaben von Familie und Beruf bei ihrer Erziehungsarbeit miteinander zu vereinbaren. In Form eines Elternabends zum Schuljahresbeginn werden sie über die Ziele und die Arbeit der OGS informiert, des Weiteren über Präsentationsnachmittage und Elternbriefe. Sie sollen dazu ermuntert werden, die OGS

als ergänzendes und unterstützendes Erziehungsangebot für ihr Kind wahrzunehmen.

Um einen stetigen Austausch zwischen Eltern und Betreuerinnen zu gewährleisten, besteht neben Tür- und Angelgesprächen auch die Möglichkeit eines telefonischen Kontakts oder eines persönlichen Gesprächs nach Terminabsprache.

Die zu Beginn des Schuljahres auf dem Elternabend gewählten Elternvertreter/innen setzen sich für deren Interessen und Wünsche ein und unterstützen das OGS -Team in seiner Arbeit.

Um eine optimale Betreuung und Zusammenarbeit sicherzustellen, ist es absolut notwendig, dass die Eltern ihr Kind bei Krankheit oder anders bedingtem Fehlen vor Beginn des Schulmorgens durch einen Anruf im Schulsekretariat entschuldigen. Auch ist es wichtig, dass im Ranzen / Hausaufgabenheft des Kindes eine Notfallnummer vermerkt ist.

Wichtige weitere Hinweise gibt der für die Eltern erstellte Leitfaden „OGS-ABC“, der als Skript erhältlich ist und auch auf dieser Schulhomepage aufgerufen werden kann (siehe weiter oben).

### **Zusammenarbeit mit der Schule**

Zwischen der OGS und der Schule besteht eine enge Zusammenarbeit. Es finden regelmäßige Besprechungen der Leitungsteams und gemeinsame Konferenzen der Kollegien, auch Fortbildungsveranstaltungen, statt.

Die Betreuerinnen halten einen intensiven Kontakt zu den Lehrern und tauschen sich über den

Leistungsstand und das soziale Verhalten der einzelnen Kinder sowie über Fragen der Hausaufgabenhilfe aus.